

WEGE INS ERFOLG-REICH

# Lernen vom größten Showman aller Zeiten

Eine Serie für Ihren Erfolg. Experten-Tipps von Mag. Gabriel Schandl, CSP, CMC

Einer der inspirierendsten Filme, die ich in letzter Zeit gesehen habe, war „The Greatest Showman“, in der Hauptrolle Hugh Jackman. Worum geht es? Er muss erleben, wie sein Vater alles verliert, er wächst in Armut auf und findet nach weiteren Rückschlägen seinen inneren Antrieb, seine Mission, sein Ziel: Der größte Showman aller Zeiten zu werden.

**D**azu bedient er sich eines ungewöhnlichen Weges: Er gibt „außergewöhnlichen“ Menschen eine Bühne. Menschen, die sich bisher aufgrund ihrer Eigenarten verstecken mussten, ausgelacht wurden und von der Gesellschaft verstossen waren. Genau die holt er auf die Bühne und macht mit ihnen eine großartige Show, die aber nicht bei allen gut ankommt, einige wollen sie sogar boykottieren und beschimpfen ihn übel. Er macht weiter, trotz aller Widerstände, wird sogar nach England eingeladen, sein Ruf eilt ihm voraus. Dort lernt er eine großartige Sängerin kennen, holt sie in die USA und wird mit ihr erfolgreich. Allerdings vergisst er dabei auf seine „besonderen“ Künstler, die er aufgebaut hat. Fast so, als würde ihm der Erfolg zu Kopf steigen. Aber er besinnt sich wieder und steigt nach einem furchtbaren Brand, der alles zerstört hat wie der Phönix aus der Asche und wird diesmal noch erfolgreicher. Begleitet wird die ganze Geschichte von einer außergewöhnlich emotionalen Musik, die ich seitdem regelmäßig auf Spotify höre, sie bewegt mich jedes Mal neu. Es geht um Träume, um Rückschläge, um Erfolge, um Niederlagen, um Beziehung, um Vertrauen, um Werte.

## Warum schreibe ich heute darüber?

All das macht unser Leben aus. Es hat nicht immer nur schöne Seiten, es ist nicht alles immer nur Show. Hinter der Fassade stecken echte Menschen, mit der vollen Bandbreite

an Emotionen, Stärken und Schwächen. Ist vielleicht nicht sogar das Wichtigste in unserem Leben die Art und Weise, wie wir unsere Beziehungen geführt haben? Egal ob mit Mitarbeitern, Führungskräften, Kollegen und Kunden oder im privaten Umfeld mit unseren Familien und Freunden. Ja, es gibt sie, die „toxischen“ Beziehungen. Manchmal muss man sich von dem, was einem nicht mehr gut tut oder weiterbringt, einfach trennen. Um wieder neu starten zu können. Diese Chance haben wir immer. Die wenigsten von uns tun das leichtfertig. Und wenn wir in diesen herausfordernden Zeiten Begleitung haben von Menschen, die nicht nur kompetent, sondern

„Mitarbeiter verlassen nicht ihre Unternehmen, sondern ihre Chefs.“

wertschätzend sind, haben wir eine echte Chance auf die „nächste Stufe“ in unserer eigenen Entwicklung. Das gilt für berufliche genauso wie private Systeme. Erlauben sie es uns, unser volles Potential zu leben und zu träumen oder halten sie uns zurück? Es ist höchst natürlich, zu wachsen, sich zu entwickeln, schauen wir dazu nur in die Natur, sie lebt es uns minütlich, stündlich, täglich vor. Warum sollte das nicht für uns Menschen gelten? Lassen Sie uns stärkende Beziehungen ausbauen und dankbar pflegen, sie sind ein Geschenk und keine Selbstverständlichkeit. Mitarbeiter verlassen nicht ihre Unternehmen, sondern ihre Chefs. Weil diese oft auch zu wenig soziale Kompetenz haben.



„Lassen Sie uns stärkende Beziehungen ausbauen und dankbar pflegen.“

Gabriel Schandl,  
Seminarleiter, Speaker und Coach

## Die gute Nachricht

Auch die lässt sich lernen und trainieren, natürlich nur, wenn Einsicht und Bereitschaft bestehen. Lassen Sie uns in all dem wieder stärker auf unser Gefühl hören und dieser Prozess besteht aus vier Stufen:

1. Wahrnehmen
2. Erkennen
3. Anerkennen
4. Kommunizieren

So einfach das klingt, so herausfordernd ist es manchmal: Wahrnehmen, was mich stört, bewegt, ärgert. Den Unterschied erkennen bzw. das spezifische Gefühl dahinter. Es anerkennen im Sinn von, ich darf mal ärgerlich sein, wütend oder enttäuscht. Genauso natürlich glücklich, überrascht oder erfreut. Wenn ich das dann mitteile, öffne ich mich und stelle die Basis für eine Vertrauensbeziehung her. Vertrauen führt. Mich und andere. Sie ist die Basis für gelingende Beziehungen. Gleichzeitig ist das alles eine Lebensaufgabe. Ich übe immer noch. Täglich. Kein Meister fällt vom Himmel. Wir alle sind Lernende. Ich wün-

sche Ihnen viel Kraft auf diesem Weg, der nicht immer leicht ist, die richtigen Berater und die besten Freunde, die Sie sich vorstellen können. All das wird uns auch nicht vor Fehlentscheidungen bewahren. Aber es erhöht die Chance, dass wir bessere Entscheidungen treffen und uns als Mensch weiterentwickeln. Davon kann man ja träumen, oder? ■



„Das Beste geben – Wege zum Leistungsglück“, Goldegg Verlag

## Gabriel Schandl

Gabriel Schandl ist Wirtschaftswissenschaftler und Leistungsforscher. Als neugieriger Erfolgs-Scout, leidenschaftlicher Keynote-Speaker und engagierter Coach unterstützt er Menschen, Unternehmen und Teams, ihr Bestes zu geben. Schandl ist Constantinus-Kategorie-Sieger und Buchautor. Von ihm stammt der Begriff und das Konzept des „Leistungsglücks“, welches er in seinen Vorträgen weltweit eindrucksvoll darstellt.

[www.gabrielschandl.com](http://www.gabrielschandl.com)

### Kontakt:

Mag. Gabriel Schandl e.U.  
General-Keys-Straße 19/7  
A-5020 Salzburg

### Gabriel Schandl auf Audible:

[bit.ly/DasBestegeben\\_GabrielSchandl](https://bit.ly/DasBestegeben_GabrielSchandl)